



ABITUR2023

ODER: WIE MAN VON ANFANG AN ALLES RICHTIG MACHT

Bevor wir beginnen...

- Sie sind in der Veranstaltung „Infoabend für die Kursstufe zum Abitur 2023 am Montessori Zentrum ANGELL Freiburg“
- Sollte Ihnen das fremd vorkommen, dann wünschen wir Ihnen noch einen schönen Abend 😊
- Diese Präsentation finden Sie im Anschluss an den Infoabend auf unserer Homepage www.angell-montessori.de
- Sollten sich während der Präsentation Fragen auftun, dann warten Sie bitte bis zum Ende, um diese zu stellen. Erfahrungsgemäß klärt sich vieles bereits durch den Vortrag.
- Bitte verzichten Sie auf Fragen wie „Warum ist das System so?“ oder „Kann man das System nicht anders machen?“



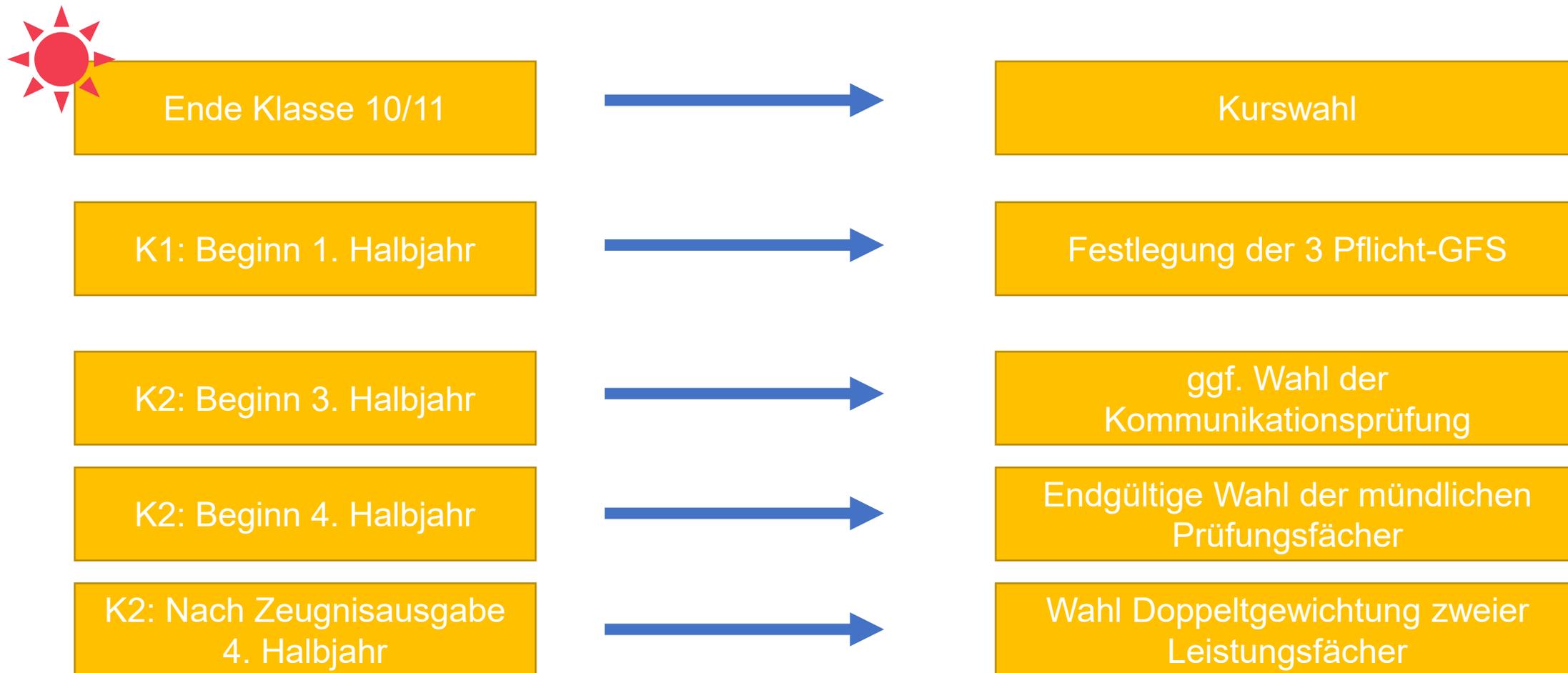
Überblick

- Begrifflichkeiten
- Zeitlicher Ablauf der Kursstufe
- Die Kurswahl
 - Basisfächer und Leistungsfächer
 - Literatur und Theater
 - Seminarkursangebot
 - Belegpflichten
 - Wahlmöglichkeiten
- An- und Abwesenheit
- Notensystem und Wertung
- Informationsmaterial
- außerschulische Veranstaltungen

grundlegende Begrifflichkeiten

kryptische Bezeichnung	Bedeutung
K1 und K2	Kursstufe 1 und Kursstufe 2; bei uns quasi Klasse 12 und 13
Halbjahre	K1 und K2 bestehen jeweils aus 2 Halbjahren, insgesamt umfasst die Kursstufe also 4 Halbjahre. Nach jedem Halbjahr gibt es ein Zeugnis.
Kurs	Entspricht im Prinzip dem Begriff „Fach“ in den unteren Klassen. Ein Kurs Deutsch ist also das Fach Deutsch in einem Halbjahr.
Abiturprüfung	Besteht aus 3 schriftlichen und 2 mündlichen Prüfungen; ggfs. fachpraktische Anteile (BK, Sport, Fremdsprachen).
Leistungsfach	Ein Fach mit 5 Wochenstunden; erhöhtes Niveau; führt automatisch zur schriftlichen Abiturprüfung
Basisfach	Ein Fach mit entweder 3 (Naturwissenschaften, Sprachen, Deutsch, Mathe) oder 2 (Gesellschaftswissenschaften, Sport, Kunst, Musik) Wochenstunden; Basisniveau; Auswahl für die mündlichen Prüfungen
Wochenstunden	Variiert je nach Kurswahl geringfügig. Mindestens 32 Wochenstunden. Wir empfehlen in der Regel nicht mehr als 36.
Farben	Schwarz und Weiß sind nicht bunt.

Zeitlicher Ablauf der Kursstufe



DIE KURSWAHL

Die Kurswahl

3 Leistungsfächer (LF), 5stündig

- In diesen Fächern wird das schriftliche Abitur abgelegt
- möglich sind (ja, die Farben der Bausteine sind wichtig 😊)

- Deutsch
- Mathe
- Fremdsprache
- Naturwissenschaft
- Gesellschaftswissenschaft
- Kunst, Musik, Sport

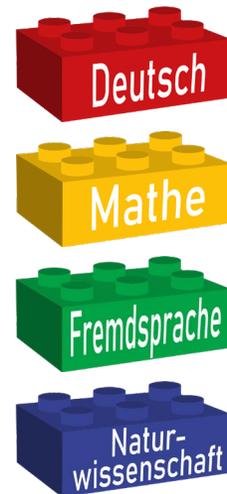


Die Kurswahl

n Basisfächer (BF), 3stündig

- In diesen Fächern kann das mündliche Abitur abgelegt werden
- möglich sind (ja, die Farben der Bausteine sind dieselben 😊)

- Deutsch
- Mathe
- Fremdsprache
- Naturwissenschaft



Die Kurswahl

n Basisfächer (BF), 2stündig

- In diesen Fächern kann das mündliche Abitur abgelegt werden
- möglich sind (ja, die Farben der Bausteine sind dieselben 😊)

- Geschichte
- Kombination aus
Gemeinschaftskunde und Erdkunde
- Religion oder Ethik
- Kunst und/oder Musik
- Sport



Die Kurswahl

n **Basisfächer (BF)**, 2/3stündig, Wahlbereich

- In diesen Fächern kann das mündliche Abitur abgelegt werden
- optional sind

- Literatur und Theater (2stündig)
- Seminarkurs (3stündig, nur in K1)



Die Kurswahl

Literatur und Theater

- wird 2stündig unterrichtet, nur als **Basisfach** möglich
- Kombination aus szenischem Spiel und Theaterwissenschaften
- Aufführungen in K1 und K2
- als mündliches Prüfungsfach möglich (gehört zum sprachlich-literarisch-künstlerischen Aufgabenbereich)

Die Kurswahl

Der Seminarkurs

- Kursform mit „vor“wissenschaftlicher Ausrichtung
- fächerübergreifende Themen
- Zuordnung jeder Seminararbeit zu einem Aufgabenbereich
- kann eine mündliche Prüfung ersetzen, sofern Deutsch oder Mathe **Leistungsfach** ist
- dreigeteilte Notengebung
 1. Teilnahme und Mitarbeit während der Kurssitzungen
 2. die Seminararbeit
 3. Präsentation mit anschließendem Kolloquium

SEMINARKURSE IM ANGEBOT



China

Herr Walter

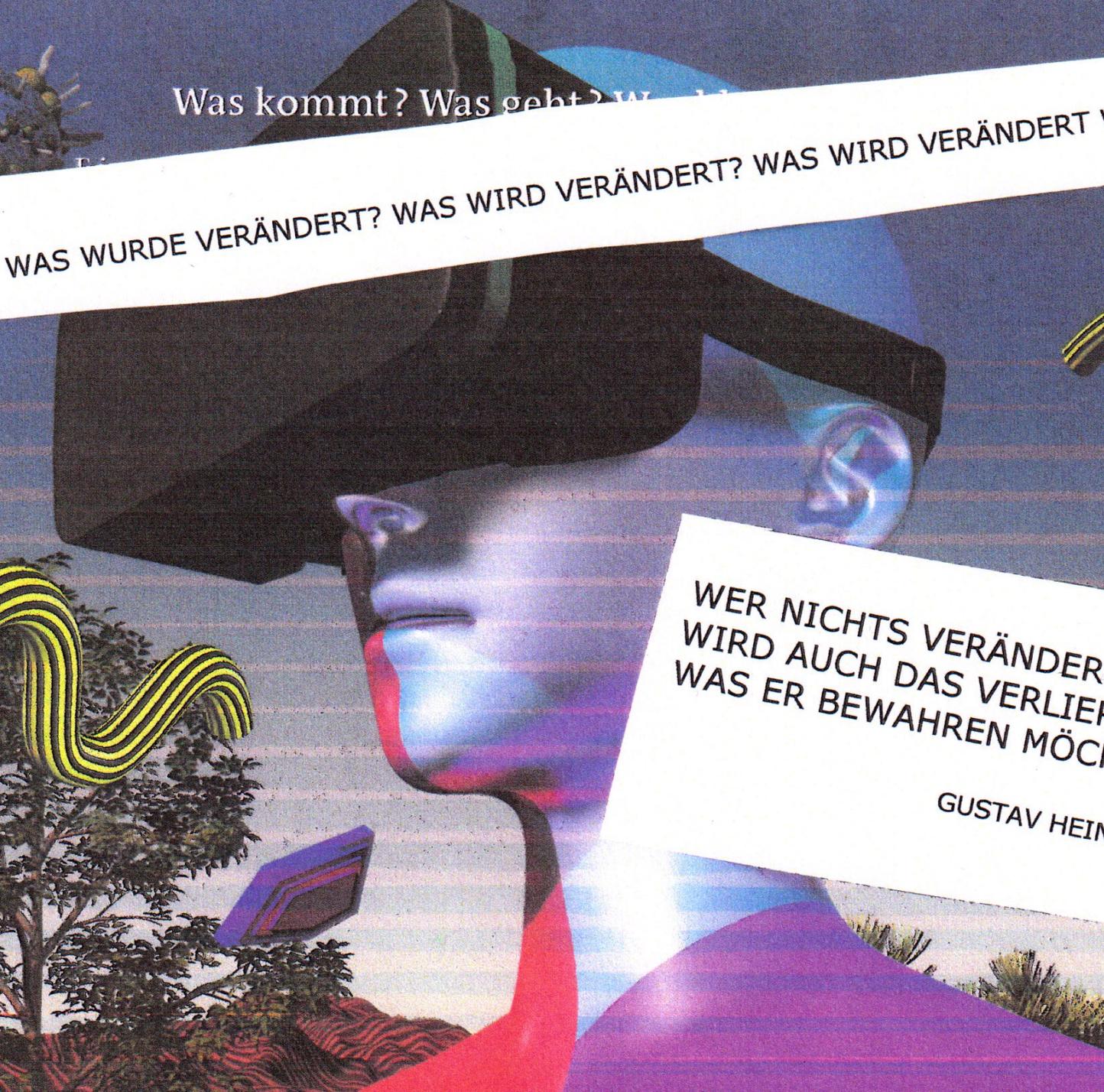
- Geschichte, Kultur, Politik, Wirtschaft u.a. landeskundliche Inhalte, z.T. ausgehend von Wünschen der Kursteilnehmer:innen
- evtl. Möglichkeit zur Teilnahme an einer China-Reise
- Besuch von Freiburger Institutionen mit China-Bezug, Austausch mit Expert:innen, Nutzung von Spezialbibliotheken
- Angebot: Teilnahme an einem Chinesisch-Sprachkurs (keine Kursbedingung).



Meeresbiologie

Frau Staebe, Herr Beer

- Biologie, Ökologie und Geographie des Mittelmeeres
- auch gesellschaftliche Themen wie Fischereiwirtschaft, Nachhaltigkeit etc. möglich
- mit Praxisbezug (Bestimmung von Arten, Präparationen, Experimente etc.)
- Exkursion an die Costa Brava (wenn erlaubt)



Was kommt? Was geht? Was wird?

WAS WURDE VERÄNDERT? WAS WIRD VERÄNDERT? WAS WIRD VERÄNDERT?

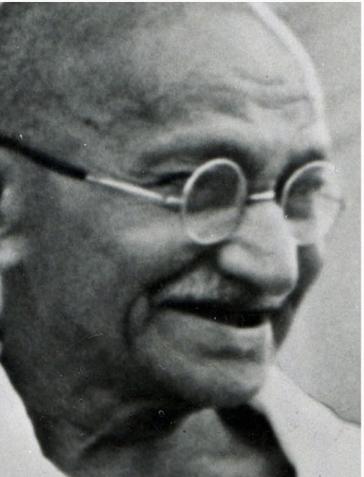
WER NICHTS VERÄNDERT,
WIRD AUCH DAS VERLIEBEN
WAS ER BEWAHREN MÖCHT

GUSTAV HEIN

„Sind wir noch zu retten?“

Frau Desi, Herr Weihpratzky, Herr Ziegler

- Projekte, Konzepte und Technologien, die uns einen Weg in eine Welt von morgen ermöglichen können
- Seminararbeit auch als Film möglich
- alle Bereiche der Gesellschaft können betrachtet werden
- Kunst, Kultur, Medizin, Technik, Ernährung und und und



Heroes

Frau Schuck

- Grundsätzlich bilingual englischer Kurs, Kurssprache Englisch
- Prüfungsleistungen auch auf deutsch möglich
- Thematisch wird der Frage nachgegangen, was einen Helden:eine Heldin ausmacht
- Jede:r Kursteilnehmer:in erstellt ein Interview mit Expert:innen, eine schriftliche Dokumentation und einen Podcast oder ein Video und ein „Denkmal“ über/für den:die persönlichen Helden:Heldin
- Exkursionen innerhalb Freiburgs

Wien um 1900

Frau Nolte, Herr Herzog



- Wien war um 1900 ein Schmelztiegel an Nationalitäten, Sprachen und Traditionen
- dadurch entstand ein vielfältiger Aufbruch in die Moderne
- z.B. in den Bereichen Kunst, Literatur, Musik, Architektur, Geschichte und Psychologie
- vielfältige Themen möglich
- mit Exkursion nach Wien (wenn erlaubt)



Journalismus und Mediengestaltung

Herr Müller

- Erstellung und Gestaltung einer Reportage zu einem selbst gewählten Thema
- Print, Podcast, Video
- Journalistische Arbeitsweise
- verschiedene thematische Workshops
- Zusammenarbeit mit externen Expert:innen (wenn erlaubt)

Die Kurswahl

Belegpflichten

Pflicht ist die Belegung folgender Aufgabenbereiche

1. sprachlich-literarisch-künstlerischer Bereich
(Deutsch, alle Fremdsprachen, Musik und Kunst, LuT)
2. gesellschaftswissenschaftlicher Bereich
(Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik)
3. mathematisch-naturwissenschaftlicher Bereich
(Mathe, Bio, Physik, Chemie)

Die Kurswahl

Belegpflichten

- Von Anfang an müssen bei der Kurswahl die formalen Anforderungen des Abiturs berücksichtigt werden
- Zwei der drei Leistungsfächer sind die Fächer Deutsch, Mathe, eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft
- Mathe und Deutsch müssen entweder als **Leistungsfach** schriftlich **oder** als **Basisfach** mündlich geprüft werden
- Alle drei Aufgabenbereiche (siehe Folie davor) müssen im Abitur geprüft werden
- Das wirkt sich auf die Wahlmöglichkeiten aus, dazu gleich

Die Kurswahl

Belegpflichten

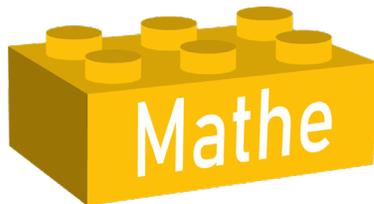
- Deutsch
- Mathe
- eine Fremdsprache
- eine Naturwissenschaft
- eine **weitere** Fremdsprache **oder** eine **weitere** Naturwissenschaft
- Geschichte
- Gemeinschaftskunde/Erkunde
- Religion oder Ethik
- Kunst oder Musik
- Sport

Die Kurswahl

Wahlregeln Teil 1

Aus den formalen Anforderungen ergeben sich folgende Regeln für die Wahl der **Leistungsfächer**:

1. Man braucht zwei verschieden bunte Steine
2. Man braucht mindestens eine Deutschlandfarbe

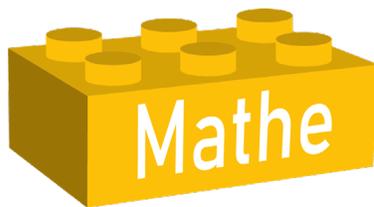


Die Kurswahl

Wahlregeln Teil 2

Bedenkt man die Anforderungen an die Abiturprüfung mit, ergibt sich eine dritte Regel:

3. In der Abiturprüfung müssen alle Deutschlandfarben geprüft werden



Wahlbeispiel 1

Eine Paradewahl

			Kurse	Wochenstunden
Leistungsfächer				
5stündig	Deutsch, Mathe, Geschichte	  	12	15
Basisfächer				
3stündig	Englisch		4	3
	Biologie		4	3
	Chemie		4	3
2stündig	GK/EK		4	2
	Kunst		4	2
	Ethik		4	2
	Sport		4	2
Wahlbereich	Literatur und Theater		4	2
			<hr/> 44	<hr/> 34
				

Wahlbeispiel 2

Da stimmt doch was nicht?!

		Kurse	Wochenstunden
Leistungsfächer			
5stündig	Sport, Mathe, Biologie	  	12 15
Basisfächer			
3stündig	Deutsch		4 3
	Englisch		4 3
	Chemie		4 3
2stündig	Geschichte		4 2
	GK/EK		4 2
	Religion		4 2
	Musik		4 2
			40 32 

Wahlbeispiel 2

So wird ein Schuh draus

		Kurse	Wochenstunden
Leistungsfächer			
5stündig	Sport, Mathe, Biologie	  	12 15
Basisfächer			
3stündig	Deutsch		4 3
	Englisch		4 3
	Chemie		4 3
2stündig	Geschichte		4 2
	GK/EK		4 2
	Religion		4 2
	Musik		4 2
2stündig	Kunst zusätzlich		4 2
		44	34



Wahlbeispiel 3

Nicht alles geht

Leistungsfächer

5stündig Biologie, Englisch, Französisch



Kurse Wochenstunden

12 15

Basisfächer

3stündig {
 Deutsch
 Mathe



4 3

4 3

4 3

Eine gültige Abiturprüfung wäre nicht möglich, da für eine Prüfung in einer Gesellschaftswissenschaft kein Platz wäre.

Wahlbeispiel 3

Aber es gibt Lösungen

			Kurse	Wochenstunden
Leistungsfächer				
5stündig	Deutsch, Englisch, Französisch	  	12	15
Basisfächer				
3stündig	Mathe		4	3
	Biologie		4	3
2stündig	Geschichte		4	3
	GK/EK		4	2
	Musik		4	2
	Religion		4	2
	Sport		4	2
Wahlbereich	Seminarkurs zusätzlich in K1		2	3
			42	K1: 34 K2 31
				

Fächerwahl

Zusammenfassung

- Durch die formalen Voraussetzungen des Abiturs ergeben sich einige Wahlmöglichkeiten
- Die Notwendigkeit, alle Aufgabenbereiche abzudecken, schränkt die Wahlfreiheit etwas ein
- Es ist sinnvoll, dasjenige Fach, was den eigenen Interessen am ehesten entspricht, als erstes zum **Leistungsfach** zu erheben
- Der Rest ergibt sich dann teils automatisch
- **Vorsicht:** Wer Sport, Kunst oder Musik 5stündig belegen möchte, muss dazu entweder Mathe oder Deutsch auch 5stündig wählen
- Fragen bitte an das Team der Oberstufenleitung

FORMALES

VON ANWESENHEIT, WERTUNG, DURCHFALLEN UND
MINDESTANFORDERUNGEN

Anwesenheit

- es besteht für jede:n Schüler:in Anwesenheitspflicht, auch bzgl. der Studienzeit
- Kontrolle durch die Kurslehrer
- Fehlen bis zu 2 Tagen
 - Entschuldigung der Eltern, über das Sekretariat
- Fehlen an mehr als 2 zusammenhängenden Tagen
 - Krankschreibung des Arztes
- Fehlen bei Leistungserhebungen (Klausuren, GFS, Sportnoten, Vokabeltests usw.)
 - Attest eines entsprechenden Arztes
- absehbar längere Sportunfähigkeit mit ärztlichem Sport-Attest
 - Wahl eines Ersatzkurses

Wertung

Das ehrliche Punktesystem

sehr gut	15	14	13
gut	12	11	10
befriedigend	09	08	07
ausreichend	06	05	04
mangelhaft	03	02	01
ungenügend		00	

Wertung

Unterkurse

- Kurs, der mit unter 05 Punkten bewertet wird
- von den 40 angerechneten Kursen im Zeugnis dürfen maximal 8 Unterkurse sein
- darunter höchstens 3 Kurse aus den 12 Kursen der **Leistungsfächer (!)**
- **kein** belegpflichtiger Kurs darf mit 00 Punkten bewertet sein

Wertung

Erster Block (= Noten der Halbjahre), Mindestanforderungen

- Vier Halbjahre = vier Zeugnisse
- angerechnet werden genau 40 Kurse, zwei **Leistungsfächer** werden doppelt gewichtet
- somit ergibt sich folgende Formel für die Berechnung der Gesamtpunktzahl

$$\text{Ergebnis Block 1} = \frac{\text{Punktsumme der eingebrachten Kurse} \times 40}{48}$$

- maximal können 600, minimal müssen 200 Punkte erreicht werden

Wertung

Zweiter Block (= Noten der Abiturprüfungen)

schriftliche Prüfungen in den 3 **Leistungsfächern**

mündliche Prüfungen in 2 **Basisfächern**



jede Prüfungsnote x 4

also maximal 300 Punkte

zur schriftlichen Prüfung in den modernen
Fremdsprachen ergänzt sich die Kommunikationsprüfung



schriftliche Prüfung x 3
Kommunikationsprüfung x 1

zur schriftlichen Prüfung in Kunst, Sport, Musik ergänzt
sich eine fachpraktische Prüfung



schriftliche Prüfung x 1
fachpraktische Prüfung x 1

eine mündliche Prüfung in Sport beinhaltet einen
fachpraktischen Teil



mündliche Prüfung x 1
fachpraktischer Teil x 1

eine mündliche Prüfung in Musik oder Kunst kann
fachpraktische Anteile enthalten



mündliche Prüfung x 1
fachpraktischer Teil x 1

Wertung

Zweiter Block, Mindestanforderungen

- In den 5 Prüfungsfächern müssen zusammen mindestens 100 Punkte erreicht werden (in vierfacher Wertung)
- In 3 der 5 Prüfungsfächer, darunter zwei **Leistungsfächer**, müssen jeweils mindestens 20 Punkte (in vierfacher Wertung) erreicht werden
- In jedem der Prüfungsfächer muss mindestens 01 Punkt erreicht werden, das heißt:
 - Werden 00 Punkte in einem Fach geschrieben, müssen in einer zusätzlichen mündlichen Prüfung im selben Fach mindestens 03 Punkte erreicht werden
 - In den mündlichen Prüfungsfächern muss mindestens 01 Punkt erreicht werden, eine Nachprüfung ist dort nicht möglich

Wertung

Die Abrechnung

Block 1

- 40 Kurse
- maximal 600 Punkte
- minimal 200 Punkte

Block 2

- 5 Abiturprüfungen
- maximal 300 Punkte
- minimal 100 Punkte

Summe

- aus Block 1 und Block 2
- maximal 900 Punkte
- minimal 300 Punkte

Gesamtnote

- in Punkten
- dann umgerechnet in klassische Note
- 1,0 beginnt bei 823 Punkten 😊

Informationsmaterial

Leitfaden

- Wichtig und entscheidend ist der „Leitfaden für die gymnasiale Oberstufe Abitur 2022“
- erhältlich im Sekretariat, im Oberstufenbüro oder (immer aktuell und umweltfreundlich!) digital auf www.km-bw.de (→ Service → Publikationen → Gymnasium)

